

## **Dr. Georg Simet (Hochschule Neuss) spricht über Paul Feyerabend, Enfant terrible der Wissenschaftstheorie**

Nicht nur Zahlen und graue Theorie - die Hochschule Neuss legt viel Wert auf lebendiges Lernen und vielfältige Einblicke in unterschiedlichste Wissenschaftsdisziplinen. Dies spiegelt sich auch in den Vita ihrer Lehrbeauftragten, Mitarbeiter und Hochschullehrer.

**Über den Referenten:** Dr. Georg Simet ist Vizepräsident für Lehre an der Hochschule Neuss und lehrt Wissenschaftstheorie und -propädeutik. Er studierte von 1981-90 Philosophie und Germanistik an der Universität Passau. Der dortige Lehrstuhlinhaber für Philosophie, Prof. Dr. Beer übersetzte unter anderem die Frühschriften des Revolutionärs und Anarchisten Michail Alexandrowitsch Bakunins aus dem Russischen. Dies legte auch für Herrn Dr. Simet den Grundstein zur Beschäftigung mit anarchistischen Fragestellungen.

**Über Paul Karl Feyerabend:** Der Wissenschaftstheoretiker wurde 1924 in Wien geboren. 1994 ist er berühmt-berüchtigt als Kosmopolit verstorben. Sein Leben hindurch war er ein Contra-Typ, der bereits als Schüler durch seine Intelligenz und sein vorlautes Mundwerk auffiel. Diese Mischung prädestinierte ihn später zum Nestbeschmutzer. Seit Nietzsche gab es kaum jemanden, der es liebte, sich so radikal und dezidiert gegen alle Anderen zu stellen und diese Haltung zu seinem Markenzeichen zu machen. Ziel seines Angriffs waren die Kollegen Philosophieprofessoren und ihre Auffassung von Wissenschaft. Der gängigen, positivistischen und kritisch rationalistischen Wissenschaftstheorie seiner Zeit setzte er seinen eigenen, anarchistischen Entwurf entgegen. Der Titel seines letzten Werks "Die Vernichtung der Vielfalt", als Manuskript posthum erschienen, gibt die Richtung vor: Widerstand zu leisten gegen alle Versuchungen der Reduktion der Wirklichkeit.

### **Details zur Veranstaltung:**

**Titel:** Paul Feyerabend: Enfant terrible der Wissenschaftstheorie

**Referent:** Dr. Georg Simet

**Zeit:** 13.12.2009, 11.00 Uhr

**Ort:** Café Libresso, Fleischmengergasse 29, 50676 Köln

**Dauer:** ca. 1 Stunde, anschließende Diskussion

**Kontakt:** g.simet@hs-neuss.de